

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

Zinnober
ein Museum für Kinder in Hannover e.V.

**KINDER
MUSEUM**
ZINNOBER

Refugees welcome - Geflüchtete willkommen!

Millionen Menschen fliehen vor dem grausamen und sinnlosen Krieg in der Ukraine. Auch viele Kinder stranden seit einigen Tagen in Hannover und Umgebung. Das Kindermuseum **Zinnober** heißt sie herzlich willkommen! Sie und ihre Eltern erhalten freien Eintritt in unsere Ausstellungsräume. Ein Personalausweis oder ein anderes amtliches Dokument genügt als Nachweis.

Wir möchten auch darüber hinaus den Geflüchteten und den Menschen in der Ukraine helfen. Deshalb haben wir ein großes Spendensparschwein aufgestellt. Das Geld, das darin gesammelt wird, leiten wir an die Ukraine-Nothilfe weiter. Wir sind dankbar für jeden Beitrag!



Das Sparschwein ist in den ukrainischen Nationalfarben gehalten. Spendengelder werden an die Ukraine-Nothilfe weitergeleitet.

Blaublüher und andere

Frühlingsboten: unser Workshopprogramm

Der Frühling hält unübersehbar Einzug und wir wollen ihn mit euch in Workshops einfangen! Wir machen geheimnisvolle fotografische Abbildungen von Blüten und nutzen dafür das Sonnenlicht.

In einem anderen Workshop stellen wir „Seedballs“ aus Blumensamen her. Damit könnt ihr die Stadt weiter zum Blühen bringen. Außerdem finden Bienen, Hummeln und Schmetterlinge leichter Nahrung.

Passend zur Scilla-Blüte auf dem Lindener Berg machen wir in einem weiteren Workshop im Kindermuseum **Zinnober** sozusagen blau - zum Beispiel indem wir Flugpropeller und Kinderstühle gestalten.

Weitere Informationen findet ihr **hier**. Bitte meldet euch zum Workshop an. Fürs Material fällt ein kleiner Kostenbeitrag an.



*Ja, so blau, blau, blau blüht die Scilla-Blüte! Das Bild wurde von Ulrich Barth gezeichnet. Das Kindermuseum **Zinnober** beteiligt sich an dem umfangreichen Programm im Rahmen der Scilla-Blüten-Wochen.*

Im Garten entsteht ein kleines Paradies



Das Kindermuseum macht sich nun auch außen fein.

Innen ist das Kindermuseum **Zinnober** fast fertig - derzeit wird nur noch ein großes Fenster in einen Raum eingebaut, der unter anderem für Besprechungen genutzt werden soll.

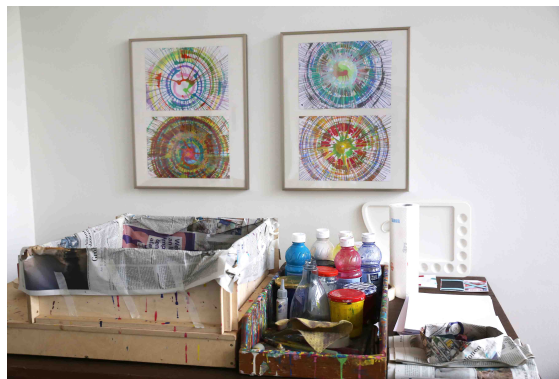
Außen bleibt aber noch einiges zu tun: Sobald der Rasen gewachsen ist, kann mit der Gestaltung der Freifläche begonnen werden. Klar, dass daran Kinder beteiligt werden! Geplant sind Hochbeete mit bienenfreundlichen Pflanzen. Außerdem soll es Spielobjekte wie einen Balancierbalken, einen zeltartigen Pavillon und Sitzgelegenheiten geben. Nach und nach entsteht hier ein kleines Gartenparadies.

Mit der neuen Familienkarte ins Museum - nächste Ausstellung wird vorbereitet

Unsere aktuelle Mitmach-Ausstellung "Wolken, alle Wetter - unser Klima" läuft noch bis Ende September 2022. So haben auch Schulklassen und Kita-Gruppen ausreichend Zeit für einen Besuch, die in den vergangenen Jahren wegen der Corona-Pandemie keine außerschulischen Veranstaltungen durchführen konnten. Im Herbst wird eine neue Ausstellung

mit Begleitprogramm laufen, in der es handfest und anschaulich ums Knobeln und Konstruieren gehen wird.

Für regelmäßige Besucher*innen haben wir ein neues Angebot geschaffen: Ab sofort gibt es die 6er-Karte, die zum sechsmaligen Eintritt berechtigt. Ihr Preis beträgt 38 Euro. Auch eine 6er-Familienkarte ist erhältlich. Sie kostet 120 Euro.





Die aktuelle Mitmach-Ausstellung wird im großen Saal gezeigt. Unter anderem gibt es eine Wetterstation und ein Wettertheater. Außerdem kann ein virtueller Flug mit einem Heißluftballon unternommen werden. In Workshops kann zum Beispiel gemalt werden.

Wir trauern um Franziska Schmidt

Sie hatte das Kindermuseum **Zinnober** mit zur Welt gebracht, jetzt hat sie diese verlassen: Tief erschüttert und unendlich traurig nehmen wir von Franziska Schmidt Abschied, die am 17. März verstorben ist.

Sie war eine sehr besondere, kreative und kluge Persönlichkeit, zudem ein wichtiges, aktives Gründungsmitglied. Sie hat sich zu jeder Zeit für das Kindermuseum **Zinnober** engagiert mit großartiger Unterstützung, ihrem unvergleichlichen Optimismus und Mut. Ihre Initiativen und Anregungen waren eine große Bereicherung.

Dem Trägerverein des Kindermuseum Zinnober hat sie die Realisierung von gemeinsamen Projekten und Mitmach-Ausstellungen ermöglicht - zunächst als leitende Geschäftsführerin des städtischen Freizeitheims Vahrenwald, später als Verantwortliche für die Kulturelle Kinder- und Jugendbildung/ Stadtteilkultur der Landeshauptstadt Hannover.

Wir sind Franziska sehr dankbar und werden unsere wunderbare Freundschaft mit ihr niemals vergessen!



*Sie war dem Kindermuseum **Zinnober** immer eng verbunden: Fanziska Schmidt war eines der Gründungsmitglieder und langjährige Unterstützerin. Mitte März ist sie nach schwerer Krankheit gestorben.*

Baustelle Zukunft: Kindermuseum beteiligt sich am Tag der Niedersachsen



Auch das Kindermuseum war lange Zeit eine Baustelle.

Welche wichtigen Aufgaben stehen für die Zukunft an? Dieser Frage sollen Kinderreporter*innen am 75. Tag der Niedersachsen in Hannover nachgehen. Dafür führen sie Interviews und drehen kurze Videos.

Die Mitmach-Aktion trägt den Titel "Baustelle Zukunft gestalten". Sie wird

vom Kindermuseum **Zinnober** gemeinsam mit dem AHA-Erlebnismuseum in Wolfenbüttel und zwei Kunstschulen durchgeführt. Die Federführung übernimmt die Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Niedersachsen.

Trotz Corona-Krise: Niedersächsische Kindermuseen haben viele Pläne

Die drei Kindermuseen in Niedersachsen haben die Schließzeiten wegen der Corona- Pandemie im vergangenen Jahr dank Fördermittel und Angebote, die außer Haus stattfanden, gut überstanden. Mit Elan sind sie ins Jahr 2022 gestartet.

Das AHA-Erlebnismuseum in Wolfenbüttel bereitet derzeit mit Kindern eine neue Mitmach-Ausstellung zu Fragen des Klimawandels und Zukunftsvorstellungen vor. Sie soll im April eröffnet werden.

Das MachmitMuseum miraculum in Aurich lässt seine Ausstellung „Alles hat mal klein angefangen“ bis November weiterlaufen. Die miraculum Kunstschule, die eng mit dem gleichnamigen Kindermuseum zusammenarbeitet, feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Bestehen.

Ebenso wie das Kindermuseum **Zinnober** gewähren die beiden anderen niedersächsischen Kindermuseen geflüchteten Kindern und Familien aus der Ukraine freien Eintritt. Außerdem entwickeln sie weitere Formen der Unterstützungen.



Ein "erfrischendes" Bad in Bällen: Das war im MachmitMuseum miraculum in Aurich in einer Ausstellung möglich.

Das Kindermuseum **Zinnober** wird gefördert von der Region Hannover, der Landeshauptstadt Hannover, der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Niedersachsen, Ingo Siegner und der Karin und Rudolf Neugebauer Stiftung.





Gefördert durch die
Region Hannover

Landeshauptstadt

Hannover



Niedersachsen

VGH  **Stiftung**



*Zinnober - Ein Museum für Kinder in Hannover e. V.
Badenstedter Straße 48
30453 Hannover*

www.kindermuseum-hannover.de

Newsletter abbestellen

Impressum

Datenschutzerklärung

